

Prävention von sexualisierter Gewalt

Förderung von Resilienz im pädagogischen Alltag



Inhalt

In diesem Seminar soll über den aktuellen Stand der Resilienzforschung informiert werden. Auf diesen Informationen aufbauend werden konstruktive Bewältigungsmuster vorgestellt, die das eigene pädagogische Handlungsrepertoire erweitern, um die Widerstandskraft von Kindern und Jugendlichen zu stärken.

Die Weiterbildung widmet sich folgenden Fragen:

- Welche Faktoren beeinflussen die Resilienz der Kinder und Jugendlichen, welche Rolle spielt deren Geschlecht dabei?
- Was kann ich tun, um die Resilienz der Mädchen und Jungen zu fördern und dauerhaft zu stärken?
- Wo liegen eigene Resilienzfaktoren und Kraftpotentiale, die Sie im (Berufs-)Alltag unterstützen können

Beginn: 06. Juni 2016 um 9:00 Uhr

Ende: 06. Juni 2016 um 16:30 Uhr

Zielgruppe: Hauptberufliche Mitarbeiter/innen im pastoralen und kirchlichen Dienst, Lehrer/innen

Ort: Tagungshaus Priesterseminar,
Neue Straße 3, 31134 Hildesheim

Referentin: Ulrike Minar, Psychotherapie, Traumaberatung, Mediatorin

Kosten: 15,00 Euro

präventi  n
im bistum hildesheim

Information und Anmeldung

Fachstelle für Prävention von sexuellem Missbrauch und zur Stärkung des Kindes- und Jugendwohles

Sekretariat

Arbeitsstelle für pastorale Fortbildung und Beratung

Neue Straße 3, 31134 Hildesheim

Telefon: 05121 17915 59/65

Fax: 05121 17915 42

E-Mail: praevention@bistum-hildesheim.de

www.praevention.bistum-hildesheim.de

Anmeldeschluss: 30.04.2016

Augen auf ...
Hinschauen und schützen

Ansprechpartnerin: Jutta Menkhaus-Vollmer,
Präventionsbeauftragte


Arbeitsstelle für pastorale
Fortbildung und Beratung
des Bistums Hildesheim


BISTUM
HILDESHEIM